

Defekter Bremssattel: festsitzender Bremskolben - wie soll ich mich verhalten?

Beitrag von „alevuz“ vom 31. Juli 2013 um 06:14

Hallo,

Nur zur Info für alle Bremssattel Geschädigten:

Habe aus reinem Interesse beim Stahlgruber in Rosenheim nach diesen Rep. Sätzen für meine Fahrzeuge gefragt:

Für meinen Golf habe ich auch Rep. Sätze gekauftkein Problem.....recht günstig!

Treg.:

Nach langem Suchen nach 4 klein/mittel/groß und 4 Kolben klein/mittel von diesem und anderen Kolben für VA/HA und auch den Dichtungen (welche für hinten nicht an privat lieferbar sind) hat mir der Verkäufer - ich kenne ihn NICHT persönlich - ein junger Oberbayer halt - das Angebot gemacht gleich neue Sättel zu kaufen.....

Ich zu ihm: Vorne kosten sie sicher bei VW 600€ / Stück.....meine sind ja eigentlich NICHT kaputt.....

Er: jo obwa...wart amoi, ich mach da einen Spezial Preis.....weil auf Lager und wird ganz selten gebraucht.....

Ich: Ok, sag mal an.....

Er tippe wild in seinem 90 ziger Jahre Look PC / Bestellpm. herum:

Preis für VA: 142,80 € + MwSt für 1 Sattel VA

Preis für VA: 113,40 € + MwSt für 1 Sattel HA

Pfand für jeweils 1 Sattel: 25 € + MwSt (4 gebrauchte Volvo XC90 Sättel für insgesamt 30 € aus Ebay habe ich zurückgegeben !)

Gesamtpreis inkl. MwSt für Golf (Rep. Teile komplett) und Treg. (4 neue Sättel) 849,54 €

Gut, jetzt habe ich einen 2. Satz Sättel zu Hause rum liegen.....sinnvoll ist etwas anders, aber was soll's.....für den Preis baue ich nicht Stundenlang Bremskolbendichtungen um.....

Also einfach mal ganz nett fragen.....

SG

Alevuz